

Lieber Nebelspalter!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **46 (1920)**

Heft 46

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

J. S. Rutherford

Richter am obersten Gerichtshof in New-York
U. S. 21. hält in der Schweiz Vorträge
über das Thema:

Millionen jetzt lebender Menschen
werden nie sterben!

Ja, um Gotteswillen, wenn dieser oberste
Richter nun einmal einen Delinquenten zu lebens-
länglichem Zuchthaus verurteilen muß? Schnell
eine Gesetzesänderung: „Nach überstandener zwei-
malhunderttausendjähriger Haft sind lebenslängliche
Sträflinge zu entlassen.“ — Über eine wichtige
Frage bespricht Herr J. S. Rutherford nicht.
Wenn man krank ist, unheilbar krank, z. B. am
Versfaller Friedenswahnsinn leidet, bleibt das nun
auch erwig? Oder wenn mir der Nebelspalter
mein Honorar vergißt einzusenden, bekomme ich
nun erwig nichts! — Über die Hauptfrage ist doch:
Was geschieht nun mit dem schönen Jenseits, das
uns die Erdenleiden ersehen soll? Bleibt es nun

künftig unbewohnt. — Wohnt! Kalt! Da kommt
die noch größere Hauptfrage: Wenn alle Men-
schen leben bleiben, wo sollen sie Unterkunft finden
bei der Wohnungsnot? Armes Zürich! In zehn
Jahren hast du eine Million Einwohner, in 100
Jahren tausend Millionen, in 200 Jahren eine
Billion — hilf, Himmel, mir schwindelt. Gibt es
kein Gesetz, Herrn J. S. Rutherford auszuweisen?
Um ergebene Antwort bitte! der bis jetzt noch
nicht unsterbliche Traugott Unverland.

Lieber Nebelspalter!

Anlässlich des diesjährigen „Slieger-
Derbys“ auf der Oerlikoner Rennbahn
studierte zwei Berner das Programm.
Auf dem Programm sehen die beiden
fettgedruckt: „Slieger-Derby“.
Bei der dritten Kunde des Kennens
der „Stars“ fragt der eine den andern:

„Du, wöll's isch jeh au de Därbj?“
Worauf der andere stolz antwortete: „Hä,
dä mit em schwarze Chäppli uf em
Gring!“

6. 23. 5.



Nägeli: Grüezi,
grüezi, Herr Mörgeli!
Wie geht's?

Mörgeli: He, me
isch goppel schö troche
hinder de Ohre!

Nägeli: Jä so, Sie
meined, will's schu so

lang nüd g'ränet häd! Däm isch liecht
abz'hälfe. Me trinkt halt z' Abig en
Schoppe meh, wänn's nüd grad See-
bacher is!

011110

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seit. 5948

Täglich von 2 1/2—10 1/2 Uhr.

4 Akte Neu! Fortsetzung des Neu! 4 Akte
grandiosen Wildwest- und Abenteuer-Romans

Die Geheimnisse der Dschungeln

Der grösste und schönste amerikan. Abenteuer-
Serien-Film in 12 Episoden — 24 Akten.

In der Hauptrolle: **Marie Walcamp.**

9. Episode: Die Menschenopferer.

10. Episode: Ein Sturm in den Dschungeln.
Beginn der letzt. Abendvorstellung punkt 9 Uhr.

6 Akte! NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte!
des prachtvollen amerikan. Filmwerkes

Die Wohltäterin

Spannende, ergreifende Liebestragödie
Künstlerkapelle: **A. FORTUNATO**

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1

Neu renoviert, sehenswert deko-
riert. — **Prima Weine.**
2066] Sich bestens empfehlend **Hch. Walser-Wirz.**

Restaurant Widder Widdergasse 6 Zürich 1

fr. Usterbier, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in
französischen, Waadtländer und Walliser Weinen.
2005 **Chr. Wyss, früher Ottoburg.**

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16 Zürich 1

empfehl! Ihre nur la. Weine. **Frau B. Frey, früher Büffet St. Margrethen.**

Restaurant z. Sternen

Albisrieden bei Zürich.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
Höflich empfiehlt sich **AUGUST FREY.**

LUZERN

Hotel und Weinrestaurant

„Weisses Kreuz“ Furrergasse 19 beim Rathaus

Telephon 1922

Rendezvous der Ostschweizer. — Erstklassige Flaschen-
Weine. Spezialität: la Rheinweine aus den Kellereien der
Gehr. Walther in Mainz a. Rh. — Zimmer von Fr. 3.— an.
Inh.: **Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1**

Rote Landweine weisse

Spezialität: Fendant, Dôle, Fläsch, Nostrano,
Spanische u. italien. Tisch- und Couperweine
empfehl! real und preiswürdig 2050

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren.
Tägl. abends 7 1/2 Uhr: „Der arme Jonathan“, Ope-
rette in 3 Akten von Millöcker.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und
abends 7 1/2 Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Vom 1. bis 15. November 1920, täglich abends 8 Uhr
Grotesk-Fantasie „ODEO“ mit ihrem fidele Schwein, sowie
das übrige Programm

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 1. bis 15. November 1920, täglich abends 8 Uhr:
Gisela Werbezirk in „Lieblingsfrau des Maha-
radscha“, und das übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: **L. Vanoni.**

Vom 1. bis 15. November, täglich abends 8 Uhr
„Die lustigen Weiber von Wien“, Operette in einem
Akt von R. Stolz, und das übrige sensationelle Programm.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.



Bodmers
leichtfassliche
**Hand-
Orgel**
Schulen zum
Selbstlernen für
Wiener oder
Schwyzer sind
die besten.

Fr. 2.50 in allen Musikhand-
lungen oder beim Verlag **Ed.
Bodmer, Zürich, Diana-
strasse 6 D.** 2088

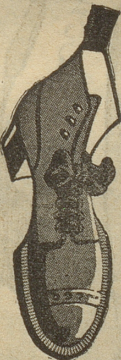
Feinste AKT-PHOTOS!

10 Stück à 2.50
20 „ à 4.—
versendet geg. Nachn. Post-
fach 608, **St. Gallen.**

PHOTO
ARTIKEL
Kataloge gratis.

Photohalle Aarau
Bahnhofstrasse 608.

Schreiben Sie uns



eine Karte, wenn Sie Schuhe nötig
haben. Wir senden Ihnen sofort un-
sern neuesten Katalog mit Abbil-
dungen, damit Sie mit Überlegung
wählen können. — Nach Bestellung
erhalten Sie umgehend Schuhe, die
bezüglich Aussehen Ihre Erwar-
tungen übertreffen und zu-
gleich sehr gut und
billig sind.

Rud. Hirt & Söhne
Lenzburg.

Gummi-Artikel

Herrn! Achtung!
Spezialmarke 1 Dtzd. 6.50
mit Reservoir 1/2 3.50
Feinste 1 Dutzend 6.—
Neversip 1/2 3.25
Feinste 1 Dutzd. 3.80
Präservativ 1/2 2.—
3 St. Muster, versch. 2.—
Nur frische Ware. Versand disk-
ret und franko p. Nachnahme,
auch poste restante. Briefmar-
ken nehme in Zahlung. 2075
R. M. Vogt, Basel I
Hyg. Spezialitäten.

Zahnpraxis A. Hergert

pat. Zahnt.

Zürich — Bahnhofstrasse 48

Spezialität für schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten
Drei best eingerichtete Operationszimmer

Ihr Interesse Cigarrette!

ist eine gute, billige

Astor, gelb, p. Mille nur 23 Fr.
Astor, blau, „ „ 28 „
Astor, grün, „ „ 32 „

In schöner, bequemer 10er
Packung, ohne Mundstück!

Versand nach Auswärts in Pa-
keten zu je tausend Stück per
Nachnahme. **Speziell den
Wirten und Wiederver-
käufern empfohlen.** 2081

A. Lendi
Cigarren en gros
Rämistrasse 33 **Zürich 1**

„Xylonax“

der patent. Messerputz-
block.

„Xylonax“

ist unbedingt d. beste
und angenehmste

Messerputz- Mittel!!

auch für Bügeleisen,
Herdplatten etc. Garan-
tiert frei von Säure u.
schädli. Bestandteilen.
Schweizerfabrikat. Ver-
langen Sie überall
„ausdrücklich
„Xylonax“

Generalvertrieb:
**J. Fuchs & Co., chem.
Laboratorium, Zürich.**

Mesdames!

Pour vos retards adressez-
vous: Case postale 17503 Fu-
sterie 1, **Genève.** 2125

Fidele Herren

erhalt. interess. Mustersendung
von Photos u. illustr. Werken
verschlossen gegen 60 Cts. in
Briefmarken. **S. Hauri,**
Büchergeschäft II, rue Dancet
No. 10, **Genf.** 2029



Saccharin-Tabletten,
garant. 110-fach à 18 Fr. per kg
Kristall „ à 40 Fr. per kg
Plakate für Wiederverkäufer
gratis. Muster 10 Schachteln
à 2 Fr. portofreie Einzählung
auf Postscheck VIII 1098.
Chemische Industrie **J. Ma-
tusan, Zürich, Neue Bek-
kenhofstrasse 8.** 2170

Warnung!

vor Nachahmung uns. Inserate

Staatsanwalt

Jordan, broch. 2.25, geb. 3.50.
**E. Wagner & Co., Engros-
haus, Basel 19, Postf. 15254.**

Fischer's Hochglanzcrème

„Jdeal“

ist unstreitig die beste Schuh-
putzmarke der Jetztzeit. „Jdeal“
gibt verblüffend schnell und
haltbaren Glanz, färbt nicht ab
und macht die Schuhe ge-
schmeidig u. wasserdicht. Ver-
langen Sie ausdrücklich „Jdeal“
in jeder Spezerei- und Schuh-
handlung. Allein. Fabrikant:
**G. H. Fischer, schweizer,
Zündholz- und Fettwarenfabrik,
Fehraltorf.** Gegr. 1860.

Blaue Fahne • Zürich

Jeden Donnerstag Orchester Muth
Kulmbacher Reichelbräu • Bürgerliche Küche
Prima Mittag- und Nachtessen

Höflich empfiehlt sich **G. Burkhardt-Scheidegger** 2079